



Schweizerische Eidgenossenschaft  
Confédération suisse  
Confederazione Svizzera  
Confederaziun svizra

Eidgenössisches Departement des Innern EDI

**Bundesamt für Gesundheit BAG**  
Direktionsbereich Gesundheitspolitik

---

Datum: 2019  
Für ergänzende Auskünfte: [medreg@bag.admin.ch](mailto:medreg@bag.admin.ch)

---

# Zahnärztinnen und Zahnärzte 2019

# Inhalt

<b>1</b>	<b>Ausbildung</b>	<b>3</b>
1.1	Eidgenössische Diplome 2019 .....	3
1.2	Anerkannte Diplome 2019 .....	4
1.3	Entwicklung eidgenössische und anerkannte Diplome in Zahnmedizin 2002 - 2019.....	4
<b>2</b>	<b>Weiterbildung</b>	<b>5</b>
2.1	Eidgenössische Weiterbildungstitel 2019 .....	5
2.1.1	Altersverteilung bei Erteilung des eidgenössischen Weiterbildungstitels 2019.....	5
2.2	Anerkannte Weiterbildungstitel 2019.....	6
2.3	Vergleich eidgenössische und anerkannte Weiterbildungstitel 2019.....	6
2.4	Fachzahnärztinnen und Fachzahnärzte nach Diplom- und Weiterbildungstitelherkunft 2004 - 2019.....	7
<b>3</b>	<b>Berufsausübung</b>	<b>8</b>
3.1	Erteilte Berufsausübungsbewilligungen seit 2012 .....	8
3.1.1	Berufsausübungsbewilligungen an Zahnärztinnen und Zahnärzte mit anerkanntem oder eidgenössischem Diplom 2019.....	9
3.2	Zahnärztinnen und Zahnärzte mit erteilter Berufsausübungsbewilligung per 31.12.2019 .....	9

# 1 Ausbildung

## 1.1 Eidgenössische Diplome 2019

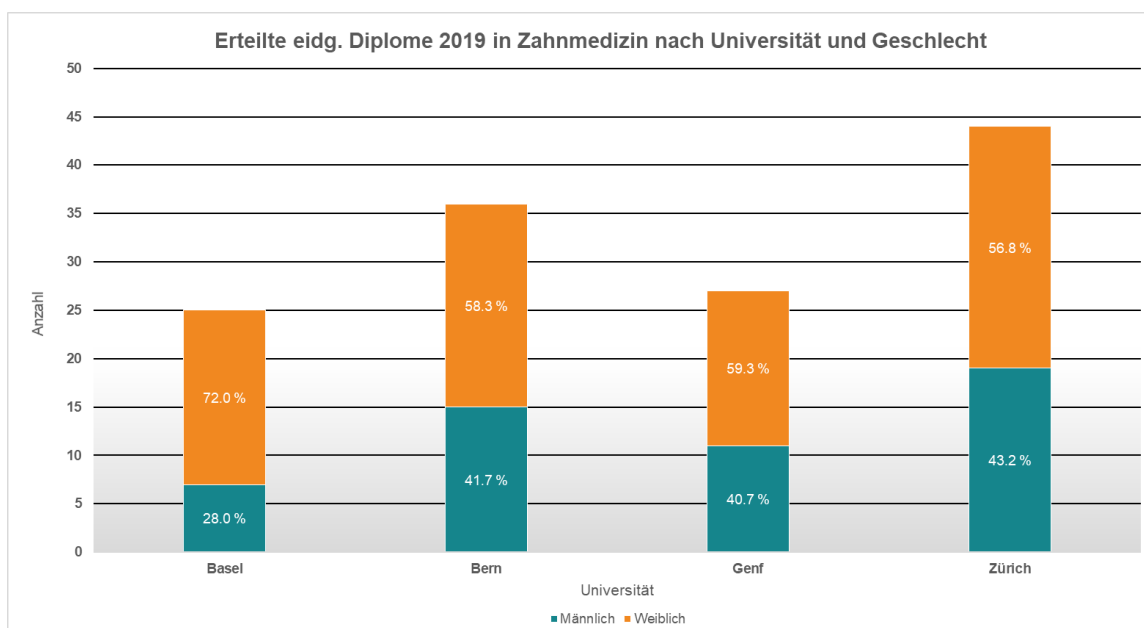


Abbildung 1: Erteilte eidg. Diplome 2019 in Zahnmedizin nach Universität und Geschlecht (Quelle: Medizinalberuferegister BAG)

Im Jahr 2019 wurden insgesamt 142 eidgenössische Diplome im Fach Zahnmedizin erteilt. Die Grafik zeigt die Verteilung nach Universität und Geschlecht der 132 Personen welche an den jeweiligen Universitäten ihr Studium abgeschlossen und die eidgenössische Prüfung nach MedBG absolviert haben.

In der Grafik nicht dargestellt sind 8 Personen, die im Ausland studiert hatten und nun erfolgreich die eidgenössische Prüfung absolvierten. 2 Personen haben ihr Diplom prüfungsfrei erhalten (unter gewissen Voraussetzungen kann die Medizinalberufekommission das eidgenössische Diplom prüfungsfrei erteilen).

Das Durchschnittsalter der Studierenden bei Diplomerwerb betrug 26.4 Jahre, wobei die Männer mit 27.5 Jahren älter waren als die Frauen mit 25.6 Jahren.

## 1.2 Anerkannte Diplome 2019

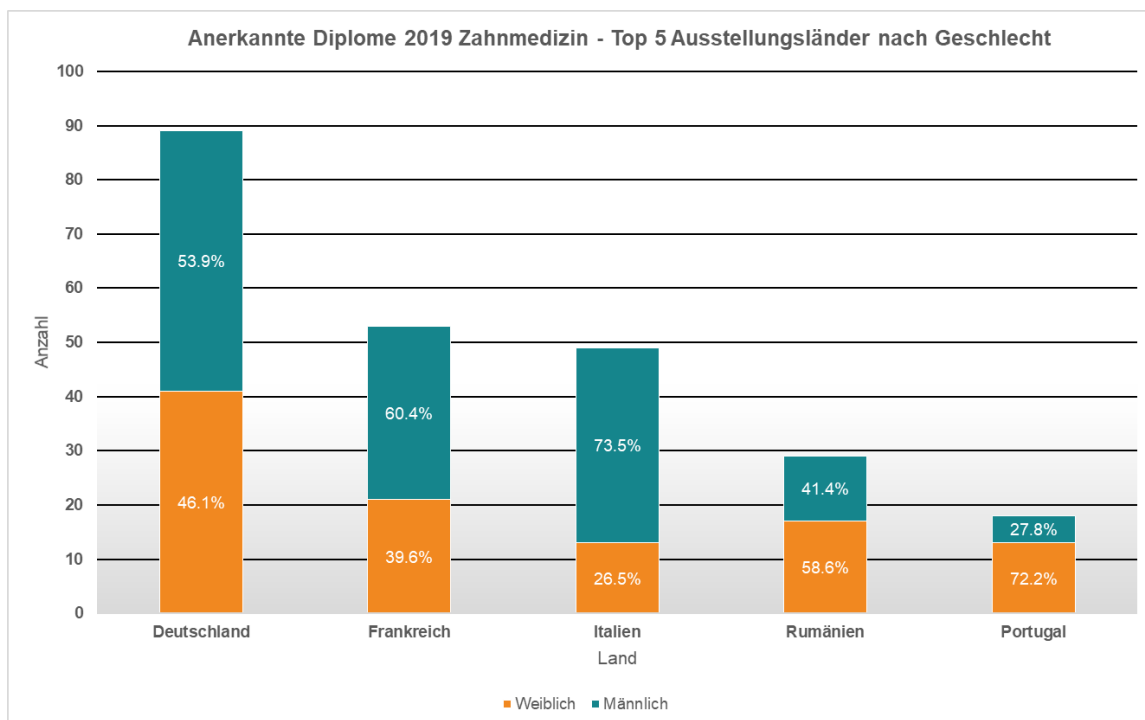


Abbildung 2: Anerkannte Diplome 2019 Zahnmedizin - Top 5 Ausstellungsländer nach Geschlecht (Quelle: Medizinalberufekommission)

Im Jahr 2019 wurden insgesamt 341 Diplome im Fachbereich Zahnmedizin anerkannt. Die Grafik zeigt die Top 5 der Ausstellungsländer nach Geschlecht. 70% der anerkannten Diplome stammen aus diesen Ländern. Die übrigen 30% verteilen sich auf weitere Länder. Das Durchschnittsalter der Personen mit anerkanntem Diplom betrug zum Zeitpunkt der Anerkennung 36 Jahre.

## 1.3 Entwicklung eidgenössische und anerkannte Diplome in Zahnmedizin 2002 - 2019

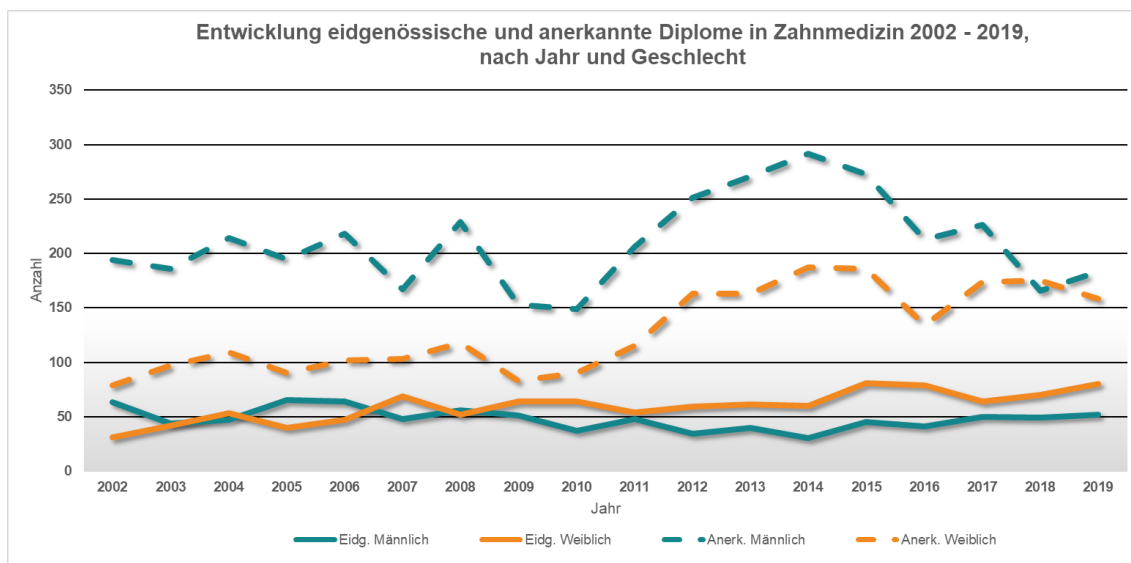


Abbildung 3: Entwicklung eidgenössische und anerkannte Diplome in Zahnmedizin 2002 - 2019 nach Jahr und Geschlecht (Quelle: Medizinalberuferegister BAG, Medizinalberufekommission)

Die Grafik zeigt die Entwicklung der eidgenössischen und anerkannten Diplome nach Jahr. Seit 2002 wurden an den Schweizer Universitäten insgesamt 1'934 eidgenössische Diplome in Zahnmedizin erteilt und 6'112 Diplome durch die Medizinalberufekommission anerkannt.

## 2 Weiterbildung

### 2.1 Eidgenössische Weiterbildungstitel 2019

Im Jahr 2019 wurden insgesamt 26 eidgenössische Weiterbildungstitel an Zahnärztinnen und Zahnärzte erteilt.

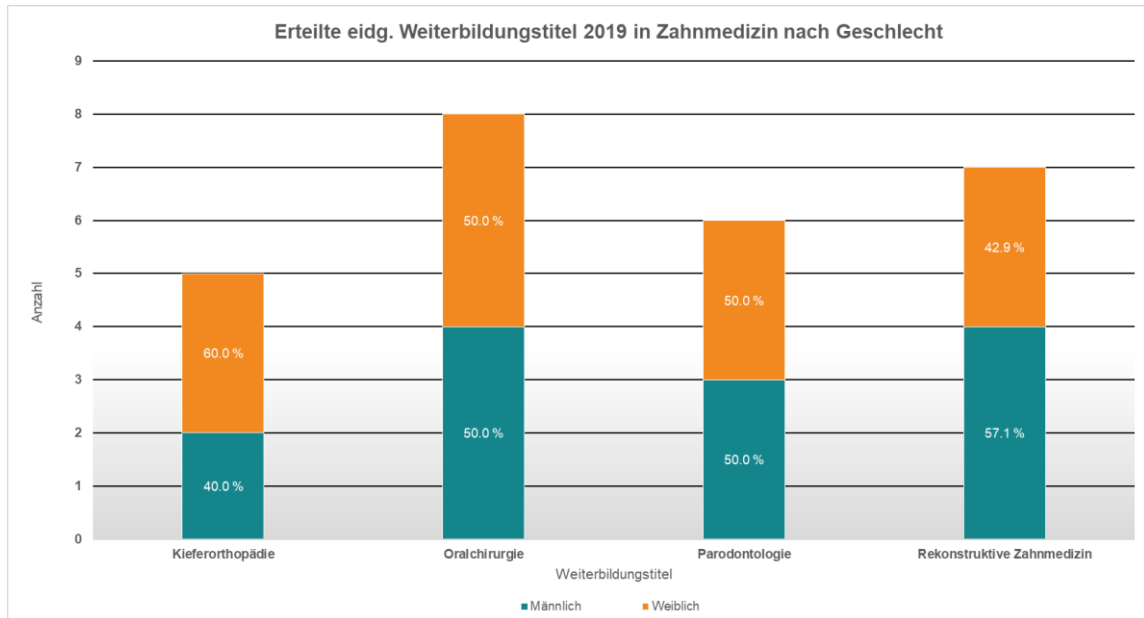


Abbildung 4: Erteilte eidg. Weiterbildungstitel 2019 in Zahnmedizin nach Geschlecht (Quelle: Medizinalberuferegister BAG)

#### 2.1.1 Altersverteilung bei Erteilung des eidgenössischen Weiterbildungstitels 2019

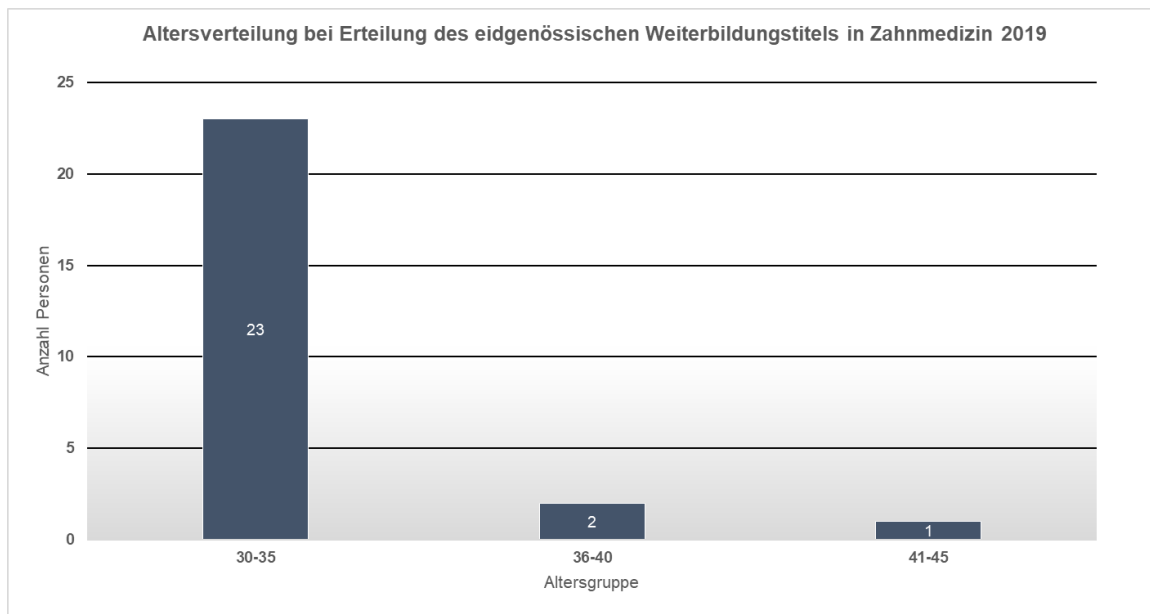
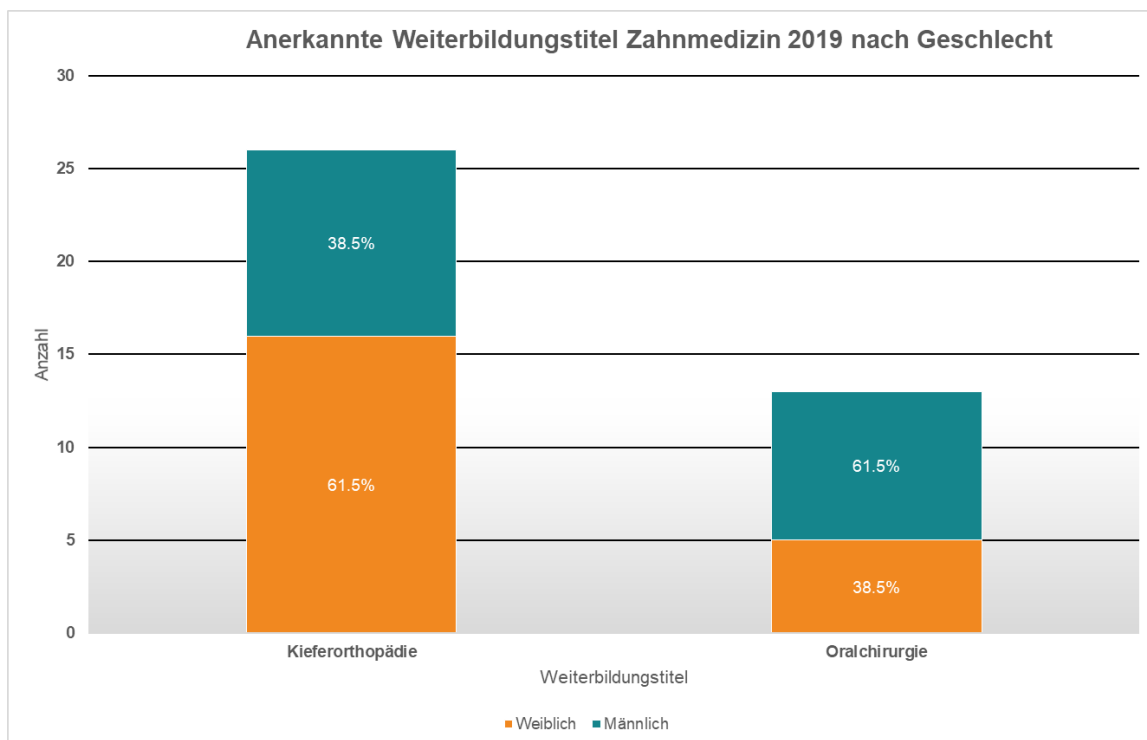


Abbildung 5: Altersverteilung bei Erteilung des eidgenössischen Weiterbildungstitels 2019 (Quelle: Medizinalberuferegister BAG)

## 2.2 Anerkannte Weiterbildungstitel 2019



6: Anerkannte Weiterbildungstitel Zahnmedizin 2019 nach Geschlecht (Quelle: Medizinalberufekommission)

Im Jahr 2019 wurden insgesamt 39 Weiterbildungstitel im Fachbereich Zahnmedizin anerkannt. Die Grafik zeigt die anerkannten Weiterbildungstitel nach Geschlecht. Seit 2002 wurden insgesamt 746 Weiterbildungstitel in Zahnmedizin anerkannt.

Das Durchschnittsalter der TitelinhaberInnen lag zum Zeitpunkt der Anerkennung bei 37 Jahren.

## 2.3 Vergleich eidgenössische und anerkannte Weiterbildungstitel 2019

Eidgenössisch	Anzahl	Anerkannt	Anzahl
<b>Kieferorthopädie</b>	<b>5</b>	<b>Kieferorthopädie</b>	<b>26</b>
- Frauenanteil	60.0%	- Frauenanteil	61.5%
<b>Oralchirurgie</b>	<b>8</b>	<b>Oralchirurgie</b>	<b>13</b>
- Frauenanteil	50.0%	- Frauenanteil	38.5%
<b>Rekonstruktive Zahnmedizin</b>	<b>7</b>		
- Frauenanteil	42.9%		
<b>Parodontologie</b>	<b>6</b>		
- Frauenanteil	50.0%		
<b>Gesamt</b>	<b>26</b>	<b>Gesamt</b>	<b>39</b>

Tabelle 1: Vergleich erteilte eidgenössische und anerkannte Weiterbildungstitel 2019 (Quelle: Medizinalberuferegister BAG, Medizinalberufekommission)

## 2.4 Fachzahnärztinnen und Fachzahnärzte nach Diplom- und Weiterbildungstitelherkunft 2004 - 2019

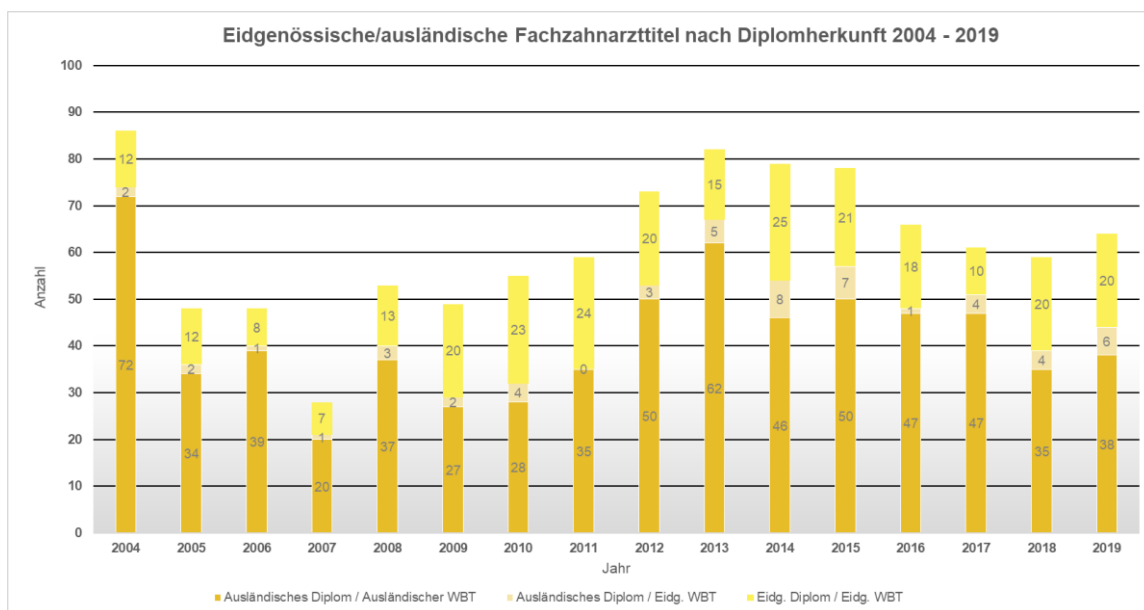


Abbildung 7: Eidgenössische/ausländische Fachzahnarzttitel nach Diplomherkunft 2004 - 2019 (Quelle: Medizinalberuferegister BAG)

Die Grafik zeigt die jährlich erteilten eidgenössischen bzw. anerkannten Fachzahnarzttitel. Die Säulenabschnitte unterscheiden ob die Aus- und Weiterbildung in der Schweiz (Eidg. Diplom / Eidg. WBT), im Ausland (Ausländisches Diplom / Ausländischer WBT), oder das Studium im Ausland und die Weiterbildung in der Schweiz (Ausländisches Diplom / Eidg. WBT) absolviert wurden (sog. „Bildungsausländer“).

## 3 Berufsausübung

### 3.1 Erteilte Berufsausübungsbewilligungen seit 2012

Die Grafik zeigt die Anzahl der Zahnärztinnen und Zahnärzte nach Geschlecht, welche in den Jahren 2012 bis 2019 eine Bewilligung zur selbstständigen Berufsausübung erhalten haben. Im Jahr 2019 haben 627 Zahnärztinnen und Zahnärzte von den kantonalen Behörden insgesamt 688 Bewilligungen erhalten. Das heisst, dass 55 Personen in mehr als einem Kanton eine Bewilligung erhalten haben.

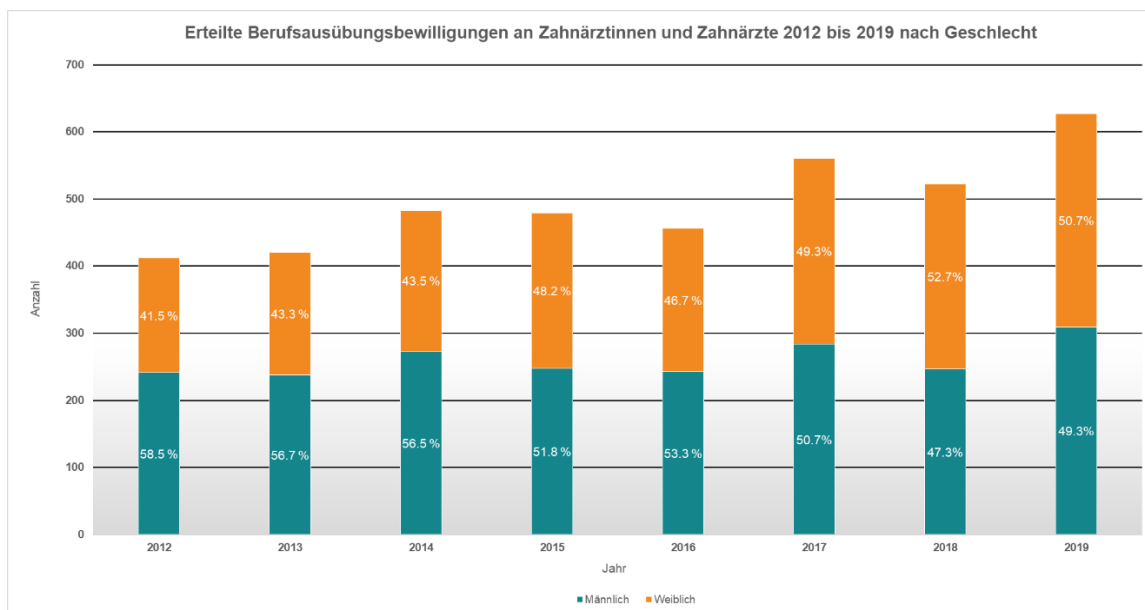


Abbildung 8: Erteilte Berufsausübungsbewilligungen an Zahnärztinnen und Zahnärzte 2012 bis 2019 nach Geschlecht (Quelle: Medizinalberuferegister BAG, Datenbestand vom 31.01.2020)

Berücksichtigt man die Abgänge, ergibt sich 2019 ein Nettozuwachs von 569 Bewilligungen (508 Personen).



### 3.1.1 Berufsausübungsbewilligungen an Zahnärztinnen und Zahnärzte mit anerkanntem oder eidgenössischem Diplom 2019

Von den 627 Zahnärztinnen und Zahnärzten, die im Jahr 2019 eine Berufsausübungsbewilligung erhalten haben, verfügen 54.2% über ein anerkanntes ausländisches Diplom (2018: 57.1%). Das häufigste Diplomerteilungsland bei diesen Personen ist Deutschland.

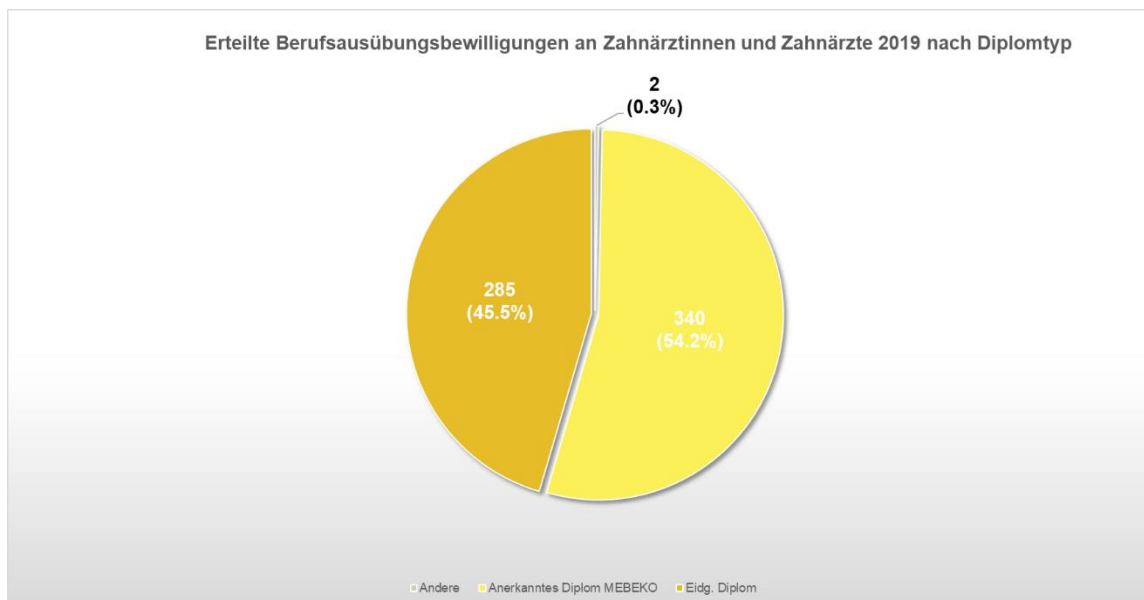


Abbildung 9: Erteilte Berufsausübungsbewilligungen an Zahnärztinnen und Zahnärzte 2019 nach Diplomtyp (Quelle: Medizinalberuferegister BAG, Datenbestand vom 31.01.2020)

### 3.2 Zahnärztinnen und Zahnärzte mit erteilter Berufsausübungsbewilligung per 31.12.2019

Per 31.12.2019 waren insgesamt 7'364 Zahnärztinnen und Zahnärzte mit erteilter Bewilligung im MedReg eingetragen. Davon hatten 1'393 Personen in mehr als einem Kanton eine Bewilligung. Das Durchschnittsalter betrug 51.5 Jahre, wobei die Frauen jünger waren (45.5 Jahre) als die Männer (54.9 Jahre). Der Median lag bei 52 Jahren.